

Das Kontra

Strafkontra: (Wann gibt man ein Strafkontra?)

- Wenn man glaubt, den gegnerischen Kontrakt zu schlagen
- Wenn der Gegner offensichtlich ein Opfergebot abgegeben hat
- Soll den Spielwert erhöhen, indem Faller teurer werden

Es steht am Ende des Lizits. Es wird von einem Spieler abgegeben, wenn er auf Grund seines Blattes der Meinung ist, dass der Alleinspieler seinen Kontrakt nicht erfüllen und daher fallen wird.

Informationskontra oder Aufmachkontra:

Zweck	Im Gegenlizit Stärke zeigen, ohne sich auf eine Farbe festzulegen
Hintergrund	Bei ausgeglichener Hand soll der Partner die Chance erhalten, seine beste Farbe zu nennen
Beschreibung	Man kontriert ein gegnerisches Gebot; es handelt sich dabei in der Regel (aber nicht immer) um das erste Gebot, das man abgibt.
Idee	Das Kontra zeigt Spielbereitschaft in mehreren Farben und überlässt dem Partner die Farbwahl. Nach einem Informationskontra wird der Partner bei seinem Gebot Oberfarben bevorzugen

Das Informationskontra (x) wird dazu verwendet, das eigene Blatt zu beschreiben, also gewisse Farben und eine gewisse Punktestärke zu zeigen. Das Kontra hat daher zumeist eine künstliche Bedeutung.

Stellen wir uns folgende Situation vor: Unser rechter Gegner ist Teiler und hat uns folgende Hand gegeben: ♠ A x x x ♥ K D x x ♦ x ♣ K B x x

Dieses Blatt würden wir mit 1♣ eröffnen, aber der rechte Gegner eröffnet 1♦. Ein Überruf von 1♥/1♠/2♣ ist mit diesem Blatt nicht möglich, da alle diese Gebote eine 5er Farbe versprechen. Passen wollen wir aber auch nicht, da wir 13 Punkte und Spielbereitschaft in allen anderen Farben haben. Wir verwenden dafür das Informationskontra!

Das Kontra

Voraussetzungen für die Anwendung

Man sollte Eröffnungstärke haben und *möglichst kurz in der Gegnerfarbe sein*. Bei 12 P sollten wir 4-4-4-1 oder 4-4-3-2 verteilt sein. Je länger wir in Gegnerfarbe sind (d.h. je weniger gut spielbereit wir in einzelnen der anderen drei Farben sind), desto stärker sollten wir sein, z.B. 15 HCP bei 4-3-3-3 oder 4-4-2-3.

- Mindestens 12 Punkte, also genauso viele wie für die Eröffnung von 1♣/♦/♥♠
- Kürze in der Gegnerfarbe, also nicht mehr als 2 Karten in der vom Gegner überrufenen Farbe
- Spielbereitschaft in allen anderen Farben, das heißt mindestens je 3 Karten.



Halten wir ♠ x ♥ K D B 10 9 x ♦ A x x ♣ x x x und der Gegner eröffnet 1♥ dürfen wir niemals kontrieren, da das Kürze in ♥ und Länge in den anderen Farben verspricht,- wir müssen also passen!

Der rechte Gegner eröffnet:

Gegner	meine Hand	Gebot
1♦	♠ K 10 x x ♥ A D B ♦ x x ♣ D B x x	x auch wenn man nicht in jeder Farbe 4 Karten hat
	♠ K D x x ♥ D B x x ♦ x ♣ A D x x	x perfekt!
	♠ A x x x ♥ A K B x x ♦ x ♣ D B x	1♥ Mit einer 5er Länge sagen wir unsere Farbe an - kein x!
	♠ D x x x ♥ A 10 ♦ K B x x x ♣ K x	pass Mit ♦ Länge und den 2 Doubles müssen wir passen
	♠ K B 10 ♥ A x x x ♦ x x ♣ A B x x	x mit 13 Punkten und Spielbereitschaft in allen Farben

Das Kontra

Die Antworten auf das Informationskontra:

Durch Partners künstliches Gebot von Kontra sind wir gezwungen ein Gebot abzugeben, auch wenn wir 0 Punkte haben. Wir dürfen keinesfalls passen, nur weil wir ein schwaches Blatt haben.

Mit 0 - 9 Punkten sagen wir unsere längste Farbe an
Das Gebot von 1NT zeigt wie nach Partners Eröffnung 6 - 9 Punkte, verspricht jetzt aber einen Stopper in Gegnerfarbe
Mit 10 - 11 Punkte springen wir in unsere Farbe oder lizitieren mit einer ausgeglichenen Hand und einen Doppelstopper in der Gegnerfarbe 2NT
Mit einem starken Blatt ab 12 Punkten überrufen wir die Gegnerfarbe
Wir passen das x des Partners, wenn wir eine sehr gute Atouhaltung in der Gegnerfarbe haben und verwandeln so das Informationskontra in ein Strafkontra

Partner hat ein Informations x abgegeben:

Lizit: 1♥ - x - (*wir haben 0 - 9 Punkte*)

Meine Hand	Gebot	Begründung
♠ A x x x ♥ x x x ♦ x x x x ♣ x x	1♠	Partner hat eine 4er♠ versprochen, wir zeigen unseren Fit an
♠ x x x ♥ x x x ♦ B 10 9 x x x ♣ x	2♦	♦ ist unsere längste Farbe, nach Partners x zeigt das Lizitieren einer neuen Farbe im 2. Stock keine Stärke
♠ B x x ♥ K B 10 ♦ D x x ♣ B 10 x x	1NT	8 Punkte und Stopper in der Gegnerfarbe. Mit 0-5 Punkten darf man, auch wenn man einen Stopper in der Gegnerfarbe hat, nicht 1NT bieten. Man sagt einfach seine längste Farbe an.

Das Kontra

Lizit: 1♣ - x *(wir haben 10 - 11 Punkte)*

Meine Hand	Gebot	Begründung
♠ x x x ♥ A K x x x ♦ K x ♣ x x	2♥	Mit dieser schönen 5er♥ springen wir, um den Partner zur Manche einzuladen.
♠ K x x ♥ B 10 x ♦ B 10 x ♣ A D x x	2NT	11 Punkte und eine ausgeglichene Verteilung + Doppelstopper in ♣

Lizit: 1♥ - x *(wir haben 12 + Punkte)*

Meine Hand	Gebot	Begründung
♠ A K x x ♥ A x x ♦ D 10 x x ♣ x x	2♥	Wir zeigen mindestens 12 Punkte und fordern den Partner auf, sein Blatt weiter zu beschreiben.
♠ K D x x ♥ A x x ♦ K 10 x ♣ A x x		

Lizit: 1♣ - x *(wir haben 12 + Punkte und haben massiv die Gegnerfarbe)*

Meine Hand	Gebot	Begründung
♠ A x ♥ D x x ♦ x x ♣ K D B x x x	pass	Mit diesem Blatt dürfen wir passen, wir haben 6 schöne Atouts und das ♠ As
♠ K x ♥ D x x ♦ x x ♣ A D B x x x		auch hier dürfen wir passen

Das Kontra

Das Informationskontra mit starken Blättern

1) Kontra, dann Ohne

Was lizitieren wir wenn der rechte Gegner z.B. 1♣ eröffnet hat und wir haben folgendes Blatt? ♠ A K x ♥ K B x ♦ A x x x ♣ K B x

Für die direkte Ansage von 1NT sind wir mit 19 Punkten zu stark. Wir geben ein Informationskontra ab, gefolgt von 1NT, damit zeigen wir ein ausgeglichenes Blatt mit **18 - 20** Punkten + Stopper in Gegnerfarbe.

Kontra, dann Ohne auf niedrigst möglicher Stufe zeigt ein ausgeglichenes Blatt mit 18 - 20 Punkten und einem Stopper in Gegnerfarbe

Beispiel: Gegner eröffnet 1♦ und wir halten:

♠ D x x x ♥ A B ♦ A D x ♣ K B 10 x ⇒ **x**

Das Blatt ist wieder zu stark für 1NT, wir lizitieren trotz double ♥ **Kontra**, da wir viel zu stark sind um zu passen. auf etwaiges 1♥ Gebot des Partners setzen wir mit 1NT fort und zeigen damit 18 - 20 Punkte.

2) Kontra, dann eine neue Farbe

Der Farbüberruf im 1. Stock ist bereits ab 8 Punkten möglich - bis zu einer Stärke von 16/17 Punkten. Mit stärkeren Blättern sollte man nicht mehr mit 1 in Farbe überrufen, da der Partner nicht weiß, wie stark wir wirklich sind.

Beispiel: Gegner eröffnet 1♦ und wir halten:

♠ A K 10 x x x ♥ A D x ♦ x ♣ A B x ⇒ **x**

Wir sagen Kontra, um später ♠ zu lizitieren. Hier versprechen wir einen starken Farbüberruf mit mindestens einer 5er Länge.

Kontra, gefolgt von einer Farbe, zeigt ein Blatt mit einer schönen 5er + Farbe und 17 + Punkte

Beispiel: Der rechte Gegner eröffnet 1♠ und wir halten:

♠ A 10 ♥ A K D B x ♦ A x x x ♣ x x ⇒ **x**

Das Kontra